



Mitteilungsblatt der Gemeinde HIMMELBERG



Nummer 60 / Dezember 2007 • Jahrgang 23 • verteilt durch post.at



ein gesegnetes

weihnachtsfest

und die Besten wünsche

für das **neue Jahr**





...aus dem Gemeinderat

• Durchführung Vermessungsplan Mittlerer Saurachberg

Laut Vermessungsplan des Herrn Dipl. Ing. Eberhard Riha vom 03.10.2007 erfolgen mehrere Grundstücks-Abtretungen bzw. -Ablösungen. Weiters wird an das Vermessungsamt Klagenfurt mittels Anmeldebogen der Antrag auf grundbücherliche Durchführung gestellt.

• An- und Verkauf Gewerbefläche in Pichlern

Die Gemeinde Himmelberg macht von der bestehenden Option mit Herrn Bernhard Wadlig und Frau Dr. Martina Kuess gebrauch, eine Grundfläche von rund 5.500 m² im Bereich der Gewerbezone Pichlern anzukaufen und an Herrn Karl Kogler entsprechend dem vorliegenden Kaufangebot zu verkaufen.

• Änderung des Flächenwidmungsplanes im Gewerbegebiet Pichlern

• Festlegung der Höhe von Kassenkrediten und Abschluss Kreditverträge.

Der Abschluss der Kreditverträge wird bei den Geldinstituten Raiffeisenbank und Sparkasse je zur Hälfte erfolgen.

• Festlegung des Stundensatzes 2008 für Wirtschaftspersonal und Stunden- bzw. Kilometersätze für Geräteleistungen.

Die Sätze wurden anhand der im Jahr 2008 veranschlagten Beträge im Haushalt Wirtschaftshof und der zu erwarteten Jahresleistung ermittelt.

• Subventionen 2008

Die Subventionen für das Jahr 2008 wurden vom Gemeinderat beschlossen. Insgesamt werden € 16.572,- an Himmelberger Vereine zur Unterstützung ausbezahlt.

• Stellenplan 2008

Laut Normplan können für Gemeinden von 2.001 bis 2.500 Einwohner in der Hochheitsverwaltung fünf Planstellen vorgesehen werden. Im Stellenplan 2008 sind auch die fünf besetzten Planstellen vorgesehen.

• Voranschlag 2008

Die Voranschlagsbeiträge für das Jahr 2008, werden nach den Postenverzeichnissen den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt mit folgenden Gesamtsummen festgestellt.

Ordentlicher Voranschlag	
Summe der Ausgaben	€ 2 715 400,-
Summe der Einnahmen	€ 2 715 400,-

• Anpassung / Änderung mittelfristiger Finanzplan ordentlicher Haushalt 2008-2011

• Anpassung / Änderung mittelfristiger Finanzierungs- und Investitionsplan außerordentlicher Haushalt der Jahre 2008 - 2011

• Bedarfszuweisungsmittel für 2008

Im kommenden Jahr werden die Bedarfszuweisungsmittel für 2008 und 2009 verhandelt. Seitens der Gemeinde werden für 2008 insge-

samt € 410.000,- und für 2009 insgesamt € 430.000,- an Bedarfszuweisungswünschen angemeldet.

• Ausbau eines Teilstückes des Tiefen Weges

Nach der geplanten Fertigstellung der neuen Wohnanlage wird der Tiefe Weg auf einer Länge von rund 30 lfm ausgebaut.

• Kindergartenförderung für Ganztageskindergarten

3 Familien wird eine Unterstützung in Höhe von insgesamt € 750,- für den Besuch eines Ganztageskindergarten in Feldkirchen gewährt.

• Volksliedchor Himmelberg - Kostenzuschuss

Die jährlichen Kosten für die Benützung des Proberaumes im Pfarsaal von € 300,- werden von der Gemeinde übernommen.

• Senientaxi

Das Pilotprojekt Senientaxi wird ab Jänner 2008 probeweise durchgeführt. Über einen Zeitraum von drei Monaten wird mit der Firma Slivsek ein kostengünstiges Taxi an vier Wochentagen den Himmelberger Senioren angeboten.

• Kinofahrt 2007

Am 28.12.2007 findet in Feldkirchen für Himmelberger Kinder und Jugendliche eine Kinovorstellung statt. Die Kosten für die Busfahrt und Eintritt übernimmt die Gemeinde.

• Winterwanderungen 2007/2008 - Geführte Wanderungen 2008

Herr Dietmar Schuß wird im Winter 2007/2008 bzw. im Sommer 2008 für Gemeindegänger und Gäste geführte Wanderungen durchführen.

• Organisationsbeitrag Ktn. Holzstraße - Holzstraßenförderung

Als Organisationsbeitrag wird an die Ktn. Holzstraße ein einmaliger Organisationsbetrag von € 500,- geleistet. Den Antragstellern von Holzprojekten werden in diesem Jahr insgesamt € 5.000,- an Förderungen ausgeschüttet.

• Christbaum für Chiusaforte

Die Kosten für den Transport und den Bus werden von der Gemeinde übernommen.

• Tierkörperentsorgung - Neuordnung

• Problemstoffsammlung 2008

Im Jahr 2008 werden an zwei Terminen wieder Problemstoffsammlungen durchgeführt.

• Entrümpelung 2008

Im Jahr 2008 wird wie in den Vorjahren wieder eine zentrale kostenlose Entrümpelungsaktion durchgeführt.

• Vereinbarung Strauch- und Grünschnittentsorgung

Abschluss von Vereinbarungen für biogene Abfälle mit dem Ktn. Maschinenring. bzw. für Strauchschnitt mit der Firma Huber Entsorgung

**Liebe Himmelbergerinnen und Himmelberger,
liebe Himmelberger Jugend, verehrte Gäste!**

Nun sind wir wieder mittendrin, in der wahrscheinlich schönsten, für viele aber auch anstrengendsten Zeit im Jahr. Ich hoffe, Sie können diese Zeit im Kreise ihrer Lieben genießen und sind nicht wie viele vom hektischen Treiben und vorweihnachtlichen Einkaufsstress geplagt. Ich glaube, dass gerade im Advent das Miteinander und Füreinander wesentlich ist.



Gerade in einer Zeit wo es den meisten von uns sehr gut geht, sollten wir aber vor allem an die sozial Schwächeren, Kranken und Hilfsbedürftigen denken, um auch ihnen ein schönes Weihnachtsfest zu ermöglichen. Ein solches Zeichen hat die Firma C&A mit ihrer Filiale Feldkirchen gesetzt. Mit einer großzügigen Spende an eine Himmelberger Familie wurde geholfen, wo es wichtig war zu helfen. Mein besonderer Dank gilt Frau Birgit Ebner, die diese Spende ermöglichte.

In wenigen Tagen geht das Jahr 2007 zu Ende. Damit ist es Zeit über das abgelaufene Jahr Bilanz zu ziehen. Rückblickend bin ich mit der wirtschaftlichen Entwicklung unserer Gemeinde sehr zufrieden. Alle Vorhaben sind umgesetzt, zukunftsweisende Projekte sind in Planung. Vieles wurde im Straßen- und Wegenetz, Wohnbau, Sicherheit, aber auch im sozialen Bereich erreicht. Grundlage dafür ist die konstruktive und freundschaftliche Zusammenarbeit aller im Gemeinderat vertretenden Fraktionen. Projekte werden gemeinsam erarbeitet, Beschlüsse werden gemeinsam getroffen und für alle stehen die Bürgerinnen und Bürger im Mittelpunkt der Entscheidungen. In Himmelberg steht die Sachpolitik vor jeder Parteipolitik. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Gemeinderäten ganz herzlich bedanken.

Ein solcher Beschluss ist auch die probeweise Einführung eines Seniorentaxis in unserer Gemeinde. Viele ältere Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sind nicht mehr mobil. Um ihnen eine Möglichkeit zu bieten Grundbedürfnisse ihres täglichen Lebens zu erledigen, wird vorerst in den nächsten 3 Monaten probeweise an 4 Tagen in der Woche mit der Firma Slivsek ein kostengünstiges Seniorentaxi angeboten.

Angesprochen wurde ich in den letzten Tagen auch auf die Wintersperre des Vogelbühels und die damit verbundene Absperrung. Diese war leider notwendig, da trotz Fahrverbot - ein Winterdienst ist nicht möglich - einige Autofahrer diese Strecke auch im Winter befahren. Sich selbst zu gefährden ist eine Sache. Andere Verkehrsteilnehmer jedoch durch mögliche abruttschende Fahrzeuge in Gefahr zu bringen eine andere. Ich bedanke mich für ihr Verständnis, doch als Bürgermeister ist es auch meine Verantwortung hier vorbeugend im Sinne der Sicherheit aller Gemeindebürger zu handeln.

Abschließend wünsche ich Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend sowie allen Gästen unserer Gemeinde ein frohes, friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest und vor allem ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2008.

Euer Bürgermeister Heimo Rinösl

kurz notiert

Ausstellungseröffnung

im Gemeindeamt

Am 25. Oktober 2007 wurde im Gemeindeamt Himmelberg zur Ausstellungseröffnung von Gabriele Berger und Burgi Obersteiner geladen. Zahlreiche Besucher folgten dieser Einladung und konnten so bereits das ein oder andere Weihnachtsgeschenk aus den Materialien Ton bzw. Wachs erstehen.

Ausgestellt wurden von der Tonkünstlerin Gabriele Berger ausdrucksvolle Skulpturen, Kärntner Stadlfenster-Laternen, Schmuck sowie Geschenke für jeden Anlass. Burgi Obersteiner zeigte eine große Auswahl an kunstvoll verzierten Kerzen.

Für die musikalische Umrahmung dieser Veranstaltung sorgte Michael Berger.



Spende als Zeichen der Mitmenschlichkeit



Ein verfrühtes Weihnachtsgeschenk durften heuer bereits Maria Jank und ihr Sohn Christoph entgegennehmen. Das Modeunternehmen C&A überreichte der Familie eine Spende in Höhe von € 2.000,-.

Ziel des Unternehmens ist es, durch diese Spendenaktionen in erster Linie familienorientierte Projekte zu fördern. Daher werden auch im heurigen Jahr wieder Familien in der Vorweihnachtszeit unterstützt.

Die Spendenübergabe erfolgte schließlich am 28. November 2007 durch Rosemary Lechner und Angelika Pertl von C&A sowie im Beisein von Bürgermeister Heimo Rinösl im C&A Kids Store in Feldkirchen.

Wußten Sie, dass...

... am letzten Novemberwochenende im neu renovierten Pfarr-Treff der traditionelle Basar des Pensionistenverbandes Himmelberg stattgefunden hat.

Zwei Tage lang, jeweils ab 10.00 Uhr, konnte Selbstgebasteltes, Selbstgebackenes und vieles mehr erworben werden.

Neben dem Verkauf sorgten die Mitglieder des Pensionistenverbandes mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl der Basarbesucher und somit für eine gelungene Veranstaltung.



Die Aktion „Eine Million Sterne“

war für die katholische Frauenbewegung ein voller Erfolg. Es wurden über 300 Stück Kerzen verkauft und somit der Platz vor der Gemeinde sichtbar zum Leuchten gebracht. Viele Lieder und besinnliche Texte begleiteten die Aktion und schafften dadurch eine unvergessliche Atmosphäre. Auch die Kälte machte den zahlreichen Besuchern nichts aus, denn es gab genug Glühwein und Brote um sich zu Stärken. Wir wollen allen Himmelbergern danken, allen voran der freiwilligen Feuerwehr Himmelberg, die uns so bereitwillig ihre Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat; Und natürlich allen Himmelbergern die uns bei dieser Aktion so kräftig unterstützt haben und wer weiß, vielleicht gibt es im nächsten Jahr eine Fortsetzung. Wir wünschen allen in unserer Gemeinde ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2008.

Kogler Sylvia





kurz notiert

Neues Landjugendjahr 2008/2009

Am 18. November 2007 fand die Jahreshauptversammlung der Himmelberger Landjugend statt. Nachdem der Bürgermeister die Eröffnung übernahm, kamen wir zum Jahresrückblick und zu den Neuwahlen.

Der neu gewählte Obmann ist Lukas Ferlan, vertreten durch Christoph Jankl und Martin Pfandl. Unsere neue Mädlleiterin ist Christina Stampfer mit den Stellvertreterinnen Anja Ferlan und Ines Rauter. Ebenfalls wurde auch die Position des Kassiers und des Schriftführers neu besetzt. Unser neuer Kassier ist Gerald Maizinger und die Stellvertretung übernimmt Sabine Plieschnegger. Die Funktion des Schriftführers übt Patricia Stampfer mit ihrer Stellvertreterin Nicole Kraschl aus. Als Sportreferent ist Johannes Warmuth tätig. Ein Dank gilt dem Bezirksvorstand, der diese Wahl vorgenommen hat und natürlich auch den derzeit 38 aktiven Mitgliedern der Landjugend Himmelberg für den reibungslosen Ablauf der Wahlen.



Von nun an startet der neue Vorstand mit viel Freude und vollem Elan ins Jahr 2007/2008!



Unser erstes Projekt dieses Jahr war der Verkauf von selbstgebackenen Lebkuchenhäusern und Lebkuchenanhängern am Himmelberger Weihnachtsbauernmarkt am 8. Dezember. Der Reinerlös dieser Aktion kommt der Kärntner Kinderkrebshilfe zu Gute.

Von nun an startet der neue Vorstand mit viel Freude und vollem Elan ins Jahr 2007/2008!

Postschliessung in Himmelberg

„Was Schicksal ist, lässt sich nicht definieren, nur sehend erleben“

(Oswald Spengler)

Himmelberg muss nun zusehen, wie ihre Postfiliale, welche seit 137 Jahren eine feste Einrichtung in diesem schönen Ort war, geschlossen wird. Auch für mich heißt es Abschied nehmen von Bewohnern, die mir als Kunden und Menschen ans Herz gewachsen sind. Ich bedanke mich bei Ihnen allen für Ihre liebevolle Aufnahme und für Ihre Treue als Postkunden auch in den schwierigen Phasen der letzten Zeit. Mein besonderer Dank gilt der Gemeinde mit Bürgermeister Heimo Rinösl für die (leider erfolglosen) Bemühungen um den Erhalt der Postfiliale.

Wenn mein neuer Wirkungsbereich auch nicht mehr in diesem schönen Ort sein wird, bleibe ich Ihnen allen verbunden mit besten Wünschen für eine gute Zukunft und eine besinnliche Advent- und Weihnachtszeit.

Wichtige Post- und P.S.K.-Dienste bietet seit 3. Dezember 2007 der Sparmarkt Slivsek an, der sich erfreulicherweise für diese Kooperation bereit erklärt hat.

Ihre Doris Dörfler

Öffnungszeiten Postservicestelle Himmelberg

(Sparmarkt Slivsek)

Montag – Freitag

8:00 bis 12:00 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr

Christbaumübergabe in Chiusaforte

Am 30. November wurde der von GR Dipl. Ing. Alberich Lodron gespendete Christbaum von Mitgliedern des Himmelberger Gemeinderates, des Pfarrgemeinderates sowie von zahlreichen Vertretern heimischer Vereine in unsere Partnergemeinde Chiusaforte gebracht und dort von der Fa. Weiss im Zuge einer feierlichen Übergabe aufgestellt.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Gerhard Pacher von der Fa. Weiss, der den Baum transportiert hat.



Rückblick der Volksschule Himmelberg



Am 23. und am 30. November nahmen die Schüler der vierten Klassen am Projekt Chemobil teil. Frau Mag. Andrea Gebetsberger führte die Kinder mit verschiedenen Versuchen in die interessante Welt der Chemie ein. Alle Schüler waren sehr begeistert bei der Arbeit.

Beim Heimatherbst hat die gesamte Schule sehr tatkräftig mitgemacht. Es wurde gespielt, getanzt und sehr viel gebastelt. Alle Werkstücke wurden verkauft. Der eingenommene Geldbetrag kommt den einzelnen Klassen zugute.

Um die Schüler der 4. a für gesunde Ernährung zu sensibilisieren bereiteten sie am Projekttag „Herbstliche Deko aus Naturmaterialien“ für Mittag eine gesunde Jause zu.

Topfenaufstrich, Karotten, Paprika und Bauernbrot, als Nachtisch Obst schmeckten doch vielen Kindern.

Eine eindrucksvolle Vorstellung für alle Schüler gab die „neue Bühne Villach“ mit dem „Großen König“. Die Kosten von 4 € pro Schüler wurden mit Spendengeldern beglichen.



Erfolgreiche Rinderzüchter

Ausgezeichnete Jahresbilanz können die beiden Charolais-Rinderzuchtbetriebe aus Himmelberg Josef MAIZINGER vlg. Rausch und Irmgard EBNER vlg. Jelle ziehen. Bei der bereits am 5. und 6. September 2007 in Ried/OÖ statt gefundenen Bundesfleischrinderschau konnte „Betula“ vom Betrieb EBNER den Gruppensieg Kalbinnen 1 erringen. Den Spitzenplatz in der Gruppe Kalbinnen 2 erreichte die Kalbin „Blume“ vom Betrieb MAIZINGER, welche auf Grund ihrer Korrektheit hin-



sichtlich Fundament und Form zusätzlich noch zur Bundesreservesiegerin gekürt wurde. Die Gemeinde Himmelberg möchte sich bei den beiden Betrieben für den geleisteten Aufwand bedanken und wünscht weiterhin so viel züchterischen Erfolg.

Schnellbus Feldkirchen - Klagenfurt

Seit November 2007 besteht für Berufspendler die Möglichkeit eine neue Schnellbus-Verbindung zwischen Feldkirchen und Klagenfurt zu nutzen. Dieser Bus soll mit einer Fahrzeit von knapp 40 Minuten und nur einem Halt in Moosburg zum Umsteigen auf öffentliche Verkehrsmittel animieren.

Angeboten werden morgens zwei Verbindungen nach Klagenfurt und eine nach Feldkirchen, sowie abends zwei Verbindungen Richtung Feldkirchen und eine Richtung Klagenfurt.

Hinfahrt:		morgens	morgens	abends
Abfahrt	Feldkirchen Busbahnhof	06.10 Uhr	08.10 Uhr	16.40 Uhr
Ankunft	Klagenfurt Busbahnhof	06.50 Uhr	08.50 Uhr	17.20 Uhr
Rückfahrt:		morgens	abends	abends
Abfahrt	Klagenfurt Busbahnhof	07.25 Uhr	16.00 Uhr	18.00 Uhr
Ankunft	Feldkirchen Busbahnhof	08.10 Uhr	16.40 Uhr	18.40 Uhr

Nähere Informationen zum Pendler-Schnellbus, sowie zu den neuen - seit Anfang Dezember gültigen - Fahrplänen finden Sie unter www.postbus.at, unter 0810/222 333 oder im Kundenbüro 0463/54340.

Auch im Winter veranstaltet Wanderführer Dietmar Schuss in Himmelberg geführte Schneeschuhwanderungen entlang der Tiebel!

Bei entsprechenden Wetterverhältnissen findet die Wanderung jeden Freitag statt. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr beim Gemeindeamt Himmelberg.

Dauer: ca. 3 – 4 Stunden

Wichtig: Hohe Wanderschuhe erforderlich
Die Kosten betragen € 15,- (inkl. Schneeschuhausrüstung)

Tel. Voranmeldung und weitere Auskünfte unter 0664/1439865



Müllabfuhrtermine 2008

dreiwöchentliche Abfuhr - 2.Ortschaften:

**Grizgraben, Außerteuchen, Hohegg,
Klatzenberg, Lassen, Glanz, Tiebel (gesamte
Ortschaft), Spitzenbichl, Zedlitzberg, Wöllach,
Kösting, Sonnleiten, Werschling, Dragelsberg,
Draschen, Kaidern, Saurachberg, Schwaig,
Manessen, Tschriet, Sallach, Fresen**

Fr, 18.01.2008 • Fr, 08.02.2008
Fr, 29.02.2008 • Fr, 21.03.2008
Fr, 11.04.2008 • Fr, 02.05.2008
Fr, 23.05.2008 • Fr, 13.06.2008
Fr, 04.07.2008 • Fr, 25.07.2008
Mo, 18.08.2008 • Fr, 05.09.2008
Fr, 26.09.2008 • Fr, 17.10.2008
Fr, 07.11.2008 • Fr, 28.11.2008
Fr, 19.12.2008

3. Sondertour

**Mit Preßmüllfahrzeugen nicht erreichbare
Haushalte: 3wöchentlich, Abfuhrtag: Montag**

Mo, 14.01.2008 • Mo, 04.02.2008
Mo, 25.02.2008 • Mo, 17.03.2008
Mo, 07.04.2008 • Mo, 28.04.2008
Mo, 19.05.2008 • Mo, 09.06.2008
Mo, 30.06.2008 • Mo, 21.07.2008
Mo, 11.08.2008 • Mo, 01.09.2008
Mo, 22.09.2008 • Mo, 13.10.2008
Mo, 03.11.2008 • Mo, 24.11.2008
Mo, 15.12.2008

dreiwöchentliche Abfuhr - 1.Ortschaften:
**Oberboden, Winklern, Himmelberg, Tobitsch,
Grinischach, Linz, Pojedl, Tiffnerwinkl,
Flatschach, Schleichenfeld, Pichlern, Kraß**

Fr, 11.01.2008 • Fr, 01.02.2008
Fr, 22.02.2008 • Fr, 14.03.2008
Fr, 04.04.2008 • Fr, 25.04.2008
Fr, 16.05.2008 • Fr, 06.06.2008
Fr, 27.06.2008 • Fr, 18.07.2008
Fr, 08.08.2008 • Fr, 29.08.2008
Fr, 19.09.2008 • Fr, 10.10.2008
Fr, 31.10.2008 • Fr, 21.11.2008
Fr, 12.12.2008

**Biomüll-Abfuhr immer Montags,
von 19.05.2008 – 22.09.2008 wöchentlich**

Mo, 14. 01. 2008 • Mo, 28. 01. 2008
Mo, 11. 02. 2008 • Mo, 25. 02. 2008
Mo, 10. 03. 2008 • **Mi, 26. 03. 2008**
Mo, 07. 04. 2008 • Mo, 21. 04. 2008
Mo, 05. 05. 2008 • Mo, 19. 05. 2008
Mo, 26. 05. 2008 • Mo, 02. 06. 2008
Mo, 09. 06. 2008 • Mo, 16. 06. 2008
Mo, 23. 06. 2008 • Mo, 30. 06. 2008
Mo, 07. 07. 2008 • Mo, 14. 07. 2008
Mo, 21. 07. 2008 • Mo, 28. 07. 2008
Mo, 04. 08. 2008 • Mo, 11. 08. 2008
Mo, 18. 08. 2008 • Mo, 25. 08. 2008
Mo, 01. 09. 2008 • Mo, 08. 09. 2008
Mo, 15. 09. 2008 • Mo, 22. 09. 2008
Mo, 06. 10. 2008 • Mo, 20. 10. 2008
Mo, 03. 11. 2008 • Mo, 17. 11. 2008
Mo, 01. 12. 2008 • Mo, 15. 12. 2008

Di, 30. 12. 2008

Bücherei Weihnachtsaktion

Die „Weihnachts-Gratisaktion“ in der Gemeindebücherei wird auch heuer wieder gestartet. Für Bücher, die in der Zeit vom 21. 12. 2007 bis 04. 01. 2008 ausgeliehen werden, ist keine Leihgebühr (€ 0,50/Buch) zu entrichten. Für Schüler und Lehrlinge ist die Entlehnung von Büchern ganzjährig kostenlos!



Haftung bei mangelnder Säuberung der Gehsteige

Durch die fallweise Räumung der Gehsteige durch die Gemeinde Himmelberg bzw. durch von der Gemeinde beauftragte Schneeräumer werden die Anrainer nicht von ihren Pflichten gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung befreit. Auch sollen sich die Anrainer nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde Himmelberg geräumt und gesäubert werden. Sollte eine Schneeräumaktion durchgeführt werden oder durchgeführt worden sein, so sind die Anrainer trotzdem verpflichtet, die Räumung und Streuung vorzunehmen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur die Eigentümer von unbebauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften von den Anrainerpflichten ausgenommen sind. Flächen, die zwar landwirtschaftlich genutzt werden, jedoch gemäß dem Flächenwidmungsplan eine andere Widmung aufweisen (z. B. Bauland) sind nicht ausgenommen.

Die Gemeinde Himmelberg übernimmt daher stillschweigend keinerlei Pflichten und Haftungen der an Straßen und Gehsteigen anrainenden Liegenschaftseigentümer. Bei Eintreten von Unfällen auf Grund mangelnder Räumung, Säuberung und Streuung von Gehsteigen wird ausschließlich der Anrainer zur Haftung herangezogen. Liegenschaftseigentümer können, auch wenn die Gemeinde Himmelberg fallweise die Räumung und Streuung vornimmt, keinen wie immer gearteten Rechtsanspruch daraus ableiten.

Gratisabgabe von Streumittel

An alle Haus- und Grundstückseigentümer wird zum Zweck der Streuung von Gehsteigen und Gehwegen kostenlos Streugut (Split) abgegeben. Die Abholung in Haushaltsmengen kann beim Wirtschaftshof der Gemeinde erfolgen.

Gewichtsbeschränkung infolge Tauwetter

Um die Straßen vor Schäden zu bewahren, wird für alle Gemeindestraßen, Ortschafts- und Verbindungswege und sonstigen Wege mit öffentlichem Verkehr ein Fahrverbot für Fahrzeuge mit über 3,5 Tonnen Gesamtgewicht verfügt. Die Bürger bzw. Frächter und Betriebsführer werden höflich ersucht, Fahrten mit Schwerlastfahrzeugen (Transporte von Holz, Heizmaterialien, Baustoffen usw.) bereits vor Beginn oder nach Ende der Tauperiode durchzuführen, um Schäden an Straßen damit vermeiden zu helfen.

Land- und Forstbetriebe werden höflich ersucht, den Holztransport nur bei trockener Straße vorzunehmen. Durch Regen oder Tauwetter aufgeweichte Straßen werden durch Schwertransporte stark beschädigt!



Kinofahrt

Die Gemeinde Himmelberg lädt auch heuer wieder alle Kinder und Jugendlichen der Gemeinde zu einer Kinofahrt in den Stadtsaal Feldkirchen zum Disney-Film Ratatouille ein. Die Vorstellung findet am Freitag, den 28. Dezember 2007 um 15.00 Uhr statt. Treffpunkt zur gemeinsamen Fahrt nach Feldkirchen ist um 14.30 Uhr am Parkplatz vor der Kulturhalle.

Anmeldungen im Gemeindeamt oder telefonisch 04276/2310 möglich.

TISCHLEREI **WALTER ALLMANN**

*wünscht Ihnen ein
besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr*

Grintschach 11, 9562 Himmelberg, Tel. 0 42 76 / 31 33, mobil: 0664 / 47 51 537, mail: tischlerei.allmann@utanet.at

Heizkostenzuschussaktion 2007/2008

Ab sofort erhalten einkommensschwache Personen, welche zum Personenkreis nach § 4 Abs. 1 und 2 des K-MSG 2007 gehören, einen einmaligen Heizkostenzuschuss. Nachstehende Einkommensgrenzen dürfen dabei jedoch nicht überschritten werden:

Heizkostenzuschuss in Höhe von € 168,-

Einkommensgrenze netto (mtl. EURO):

- * Bei Alleinstehenden/Alleinerziehern € 700,-
- * Bei Ehepaaren/Lebensgemeinschaften € 1.040,-
- * Zuschlag für jede weitere Person € 96,-

Heizkostenzuschuss in Höhe von € 96,-

Einkommensgrenze netto (mtl. EURO)

- * Bei Alleinstehenden/Alleinerziehern € 1.010,-
- * Bei Ehepaaren/Lebensgemeinschaften € 1.392,-
- * Zuschlag für jede weitere Person € 96,-

Als Einkommen gelten alle Einkünfte aus selbstständiger oder unselbstständiger Tätigkeit, Renten, Pensionen, Einkommen nach dem Opferfürsorgegesetz, Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung, der Krankenversicherung, Geldleistungen aus dem K-MSG (Sozialhilfe), ferner auch Familienzuschüsse, Unterhaltszahlungen jeglicher Art und Lehrlingsentschädigungen. Nicht als Einkünfte gelten Familienbeihilfen, Wohnbeihilfen und Pflegegelder.

Bitte beachten Sie: Innerhalb einer Haushaltsgemeinschaft sind

alle Einkünfte zusammenzurechnen.

Der Antrag auf Heizkostenzuschuss kann bis spätestens 31. März 2008 beim Gemeindeamt eingebracht werden.

Folgende Unterlagen sind für die Antragstellung erforderlich:

- * Einkommensnachweise aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen
- * Heizkostenrechnung im Zeitraum März 2007 bis Feber 2008
- * Bankverbindung

Ein Zuschuss wird nur in Höhe der nachgewiesenen Heizkosten für die laufende Heizperiode (März 2007 bis Feber 2008), max. jedoch in Höhe von € 168,00 bzw. € 96,00 gewährt.

Ein Heizkostenzuschuss wird nicht gewährt, wenn der Antragsteller oder eine mit ihm in Haushaltsgemeinschaft lebende Person ein Fruchtgenussrecht oder ein Deputat auf Heizmaterial (z. B. Holz) besitzt.



Zivilschutz *Defibrillation*

In 85 Prozent aller plötzlichen Herztode liegt ein so genanntes Kammerflimmern vor. Ein Defibrillator kann diese elektrisch kreisende Erregung im Herzen durch gleichzeitige Stimulation unterbrechen. Entscheidend bei der Defibrillation ist der frühest mögliche Einsatz, da die durch das Kammerflimmern hervorgerufene Unterversorgung von Gehirn mit Sauerstoff binnen kurzer Zeit zu massiven neurologischen Defiziten führen kann.

Konventionelle (manuelle) Defibrillatoren beinhalten auch Funktionen eines EKG und werden zum Beispiel im Rettungsdienst verwendet.

Bei automatisierten externe Defibrillatoren (AED) analysiert eine Software den Herzrhythmus und entscheidet danach, ob eine Defibrillation notwendig ist. AEDs sind durch ihre Bau- und Funktionsweise besonders für LaienhelferInnen geeignet und gelangen daher immer mehr im öffentlichen Raum und größeren Betrieben zum Einsatz.

Für die Bezirksstelle Feldkirchen des Roten Kreuzes ist Herr Thomas Fellner-Rattenberger für den Verkauf der Defibrillatoren, die Einschulung und die weitere Betreuung zuständig. Herr Fellner-Rattenberger betont, dass – leider auch im Bezirk Feldkirchen – zu wenig "Defis" platziert sind. Er weist darauf hin, dass besonders in öffentlichen Gebäuden und Firmen mit großer MitarbeiterInnenanzahl bzw. hoher Kundenfrequenz auf Grund des raschen Einsatzes des Defibrillators im Ernstfall Menschenleben gerettet werden kann und dass durch jeden Laienhelfer/jede Laienhelferin.

Kontakt: Rotes Kreuz Bezirksstelle Feldkirchen Tel.Nr.: 04276 2113

e-mail: thomas.fellner-rattenberger@k.rotekreuz.at

VERANSTALTUNGEN JÄNNER BIS APRIL 2008

05.01.2008	Samstag	09.00 Uhr	SV Himmelberg – Eisschützenturnier Eislaufplatz Himmelberg
12.01.2008	Samstag	14.00 Uhr	Gemeindemeisterschaft der Damen Eislaufplatz Himmelberg
13.01.2008	Sonntag	09.00 Uhr	Gemeindemeisterschaft der Herren Eislaufplatz Himmelberg
19.01.2008	Samstag	20.00 Uhr	Himmelberger Ball Ball der drei Fraktionen des Himmelberger Gemeinderates
26.01.2008	Samstag		Mixed-Eisschützenturnier beim Oberwirt
02.02.2008	Samstag	20.00 Uhr	Schützenball der Uniformierten Schützengarde, Kulturhalle Himmelberg
03.02.2008	Sonntag	14.00 Uhr	Faschingsparty der Dorfgemeinschaft Außerteuchen, Gasthof Bachkeusche
03.02.2008	Sonntag	14.00 Uhr	Kindermaskenumzug in Himmelberg, Abmarsch beim Schiffer Parkplatz mit der Musikkapelle Himmelberg
05.02.2008	Dienstag	14.00 Uhr	Faschingsparty im Cafe Heidi
05.02.2008	Dienstag	12.00 Uhr	Fleischnudel- und Heringschmaus im Gasthof Bachkeusche
17.02. bis 23.02.2008	So – Sa		Fastenseminarwoche im Pfarrtreffpunkt
22.02. bis 24.02.2008	Fr – So		Fischtage im Gasthof Oberwirt
15.03.2008	Samstag	13.00 Uhr	„Osterschinken-Schießen“ – Sportschützenverein Himmelberg am Schießstand im Gemeindeamt Himmelberg
16.03.2008	Sonntag	08.00 Uhr	Palmbuschenmarkt der Trachtenfrauen Himmelberg – vor der Kirche
20.03.2008	Donnerstag	14.00 Uhr	Osterbauernmarkt gegenüber Cafe Heidi
23.03. bis 30.03.2008	So – So		Lammwoche im Gasthof Oberwirt
19.04.2008	Samstag	20.00 Uhr	Chorkonzert - Volksliedchor Himmelberg in der Kulturhalle Himmelberg

Die drei Fraktionen des
Himmelberger Gemeinderates laden ein!



HIMMELBERGER Ball

19. Jänner 2008
Kulturhalle Himmelberg ab 20.00 Uhr

Für Musik und Unterhaltung sorgen
„die Himmelberger“
Eröffnungspolonaise 20.30 LJ Zedlitzdorf
Mitternachtseinlage LJ Himmelberg
Grosser Glückshafen, Taxidienst ist möglich
Vorverkauf: € 5,- | Abendkassa: € 6,-
Die Veranstalter freuen sich auf Ihren Besuch

UNIFORMIERTE
SCHÜTZENGARDE HIMMELBERG

Einladung zum traditionellen

SCHÜTZENBALL

am 2. Feber 2007
in der Kulturhalle Himmelberg, Beginn 20 Uhr

Eröffnungspolonaise durch die Uniformierte Schützengarde
Himmelberg, zum Tanz spielen „die Himmelberger“

*Feiern sie unbeschwert, wir haben für sie einen **Taxidienst** eingerichtet!*



Wir gratulieren...



...Frau **Clementine Greyer**
aus Himmelberg zum **80er**



...Herrn **Georg Jankl**
aus Wöllach zum **80er**



...**Gottfrieda und Othmar Korath**
aus Grintschach zur
goldenen Hochzeit



EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR

Wünscht Ihnen das Team
der Raiffeisenbank
Himmelberg

Meine Kultur. Meine Bank.



RB
Bank

RAIFFEISENBANK SIRNITZ
HIMMELBERG - DEUTSCH GRIFFEN

Wir wünschen
allen unseren Kunden
besinnliche Weihnachtsfeiertage
und ein gutes Neues Jahr

Rudolf KONRAD
Sanitär und Heizung GmbH
A - 9552 Himmelberg, Sonnseifenstraße 14
Tel 04276/5843 Fax DAV 5 e-mail office@ruiko.at

Gebäudetechnik
Ruiko

- Zentralheizungsanlagen
- Klima u. Lüftungssysteme
- Bad- u. Sanitärinstallation
- Zentrale Staubsauganlagen
- Solaranlagen
- Beratung und Planung
- Industriemontagen
- Reparaturen

DAS TEAM VOM
SPARMARKT SLIVSEK
WÜNSCHT EIN
BESINNLICHES
WEIHNACHTSFEST
UND EINEN GUTEN
RUTSCH INS JAHR
2008!

SPAR

